

Sicherheitsdatenblatt

(Conform 2001.58.EG - L212/14)

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMBEZEICHNUNG

BEZEICHNUNG DES STOFFES ODER DER ZUBEREITUNG

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

VERWENDUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG

Dieselkraftstoffadditiv

FIRMBEZEICHNUNG

BETRIEB Wynn's Belgium B.V.B.A.

ADRESSE Industriepark-West 46
9100 SINT-NIKLAAS

TEL +32 (0)3 766.60.20

FAX +32 (0)3 778 16 56

WEBSITE www.wynns.eu

E-MAIL msds@wynns.eu

NOTRUFNUMMER

NOTRUFNUMMER BIG: +32(0)14/58.45.45

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Xn - gesundheitsschädlich
N - umweltgefährlich

GEFÄHRDUNGEN DER MENSCH UND DER UMWELT

Entzündlich - Reizt die Haut - Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

ANDERE GEFÄHRDUNGEN

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

NAME	CAS-NR	EINICS/ELINCS	MIN/MAX	SYMBOL	R-SÄTZE
2-Ethylhexylnitrat	27247-96-7	248-363-6	10 < C < 25 %	Xn,N	R20, R44, R51/53, R65
Kerosin (Erdöl): Straight-run-Kerosin	8008-20-6	232-366-4	50 < C < 75 %	Xn,N	R10, R38, R51/53, R65
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische: Kerosin - nicht spezifiziert	64742-94-5	265-198-5	5 < C < 10 %	Xn,N	R51/53, R65, R66, R67
Naphthalin	91-20-3	202-049-5	0,5 < C < 1 %	Xn,N	R22, R40, R50/53

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

IM ALLGEMEINEN

Die Lebensfunktionen überwachen
Bewußtloses Opfer: Atemwege freihalten
Bei Atemstillstand: künstliche Beatmung/Sauerstoffzugabe
Bei Herzstillstand: Wiederbelebung durchführen
Bei Bewußtsein mit Atemschwierigkeiten: halbsitzende Lage
Bei Schock ist empfohlen: Körper flach, Beine hochgelagert
Bei Erbrechen: Erstickung/Aspirationspneumonie vorkommen
Vor Wärmeverlust schützen (zudecken, nicht aufwärmen)
Das Opfer ständig beobachten
Psychologische Betreuung leisten

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

Opfer ruhig halten, jede Anstrengung vermeiden
Je nach dem Zustand: zum Arzt/Krankenhaus

EINATMUNG

Opfer an die frische Luft bringen
Atemschwierigkeiten: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren

HAUT

sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
Bei andauernder Reizung einen Arzt konsultieren

AUGEN

Sofort mit viel Wasser spülen
Bei andauernder Reizung einen Augenarzt konsultieren

VERSCHLUCKEN

Mund mit Wasser spülen
Kein Erbrechen herbeiführen
Bei Unwohlsein: Arzt/medizinischen Dienst konsultieren
Einnahme größerer Mengen: sofort in die Klinik

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

LÖSCHMITTEL UND -ANWEISUNGEN

LÖSCHMITTEL

Wassernebel
AFFF-Schaum
BC-Pulver
Kohlensäure
Wasser (SCHARFER Strahl) kein wirksames Löschmittel

LÖSCHMASSNAHMEN :

Tanks/Gefäße kühlen/in Sicherheit bringen
Mit umweltgefährdendem Löschwasser rechnen
Wasser sparsam einsetzen, wenn möglich auffangen/eindämmen
Hitzegefährdete Ladung nicht versetzen

BRANDGEFAHR

DIREKTE BRANDGEFAHR

Entzündlich
Gas/Dampf mit Luft zündfähig innerhalb der Zündgrenzen

INDIREKTE BRANDGEFAHR

Kann sich elektrostatisch aufladen mit Entzündungsgefahr
Mögliche Entzündung durch Funken

EXPLOSIONSGEFAHR

DIREKTE EXPLOSIONSGEFAHR

Gas/Dampf mit Luft explosiv innerhalb der Zündgrenzen

INDIREKTE EXPLOSIONSGEFAHR

Entzündbar durch Funken
Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss

BESONDERE SCHUTZAUSRÜSTUNG BEI DER BRANDBEKÄMPFUNG

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

PERSÖNLICHER SCHUTZ

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

Handschuhe
Gesichtsschirm
Dichtschießende Schutzbrille
Schutzanzug
Bei Großleck/in geschlossenen Räumen: Preßluftgerät
Bei Erhitzung/Verbrennung: Preßluft-/Sauerstoffgerät

ALLGEMEIN ZU TREFFENDE MAßNAHMEN

Gefahrenzone absperren - Motore abstellen und nicht rauchen - Kein offenes Feuer und keine Funken - Funkenfreie und explosionsgeschützte Geräte und Leuchten - Boden- und Wasserverunreinigung vermeiden - Eindringen in Kanalisationen verhindern - Auf windzugewandter Seite bleiben - Tieferliegende Räume abdichten - Verschmutzte Kleidung reinigen

LECKSITUATION

Freiwerdendes Produkt in geeignete Behälter sammeln/abpumpen
Leck dichten, Zufuhr schließen
Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen
Apparatur/Behälter erden
Produkt nicht mit Preßluft fördern

ENTSORGUNG

Produkt nicht mit Preßluft fördern
Flüssigkeit mit inertem Absorptionsmittel aufnehmen, z.B.: Sand
Absorbiertes Produkt in verschließbaren Behältern sammeln
Verschütteter Feststoff/Reste sorgfältig sammeln
Verschmutzte Flächen reichlich mit Wasser reinigen und Seifenlösung
Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

HANDHABUNG DES PRODUKTES

Die gesetzlichen Vorschriften beachten
Ins freie/unter örtlicher Absauganlage/mit Lüftung oder Atemschutz arbeiten
Übliche Hygiene befolgen
Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen
Verschmutzte Kleidung reinigen
Behälter gut geschlossen halten
Funkenfreie/explosionsgeschützte Geräte/Leuchten
Von offenen Flammen/Wärmequellen fernhalten
Von Zündquellen/Funken fernhalten
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen
Abfälle nicht in den Ausguß schütten
Produkt nicht mit Preßluft fördern

LAGERUNG

LAGER

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen - Feuerfester Lagerraum - Auffangschalen vorsehen - Den gesetzlichen Vorschriften entsprechen - Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren - Raumentlüftung am Boden - An einem kühlen Ort aufbewahren - An einem trockenen Ort aufbewahren

LAGERUNGSTEMPERATUR

< 45°C

VERPACKUNG

VERPACKUNG : ANFORDERUNGEN

verschließbar
korrekt gekennzeichnet
den gesetzlichen Vorschriften entsprechen
Zerbrechliche Gefäße in feste Behälter einsetzen

SPEZIFISCHE ANWENDUNGEN

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

VME/VLE

PRODUKT NAME	VME (PPM)	VME (MG/M ³)	VLE (PPM)	VLE (MG/M ³)
Naphtal?ne	10 ppm	50 mg/m ³	-	-

MAC	MAC (MG/M ³)	MAC (PPM)	MAC KURZZEIT (MG/M ³)	MAC KURZZEIT (PPM)
Naftaleen	50 mg/m ³		80 mg/m ³	

MAK	MAK (MG/M ³)	MAK (PPM)	MAK HAUTRESORPTION	MAK KREBSEERZEUGEND
Naphtalin	-	-	H	2

OEL/TRK	TRK (MG/M ³)	TRK (PPM)	TRK HAUTAUFNAHME	TRK KARZI NOGENI ZIT ÄT
Naphtalin	50 mg/m ³	10 ppm		

TLV	TLV-TWA (MG/M ³)	TLV-TWA (PPM)	TLV-STEL (MG/M ³)	TLV-STEL (PPM)
Naphtalene		10 ppm		15 ppm

PERSÖNLICHER SCHUTZ

Handschuhe
Schutzbrille oder Gesichtsschutz
Schutzkleidung
Bei hoher Dampf-/Gaskonzentration: Gasmask

BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELT

MATERIAUSWAHL SCHUTZKLEIDUNG

BIETEN EINE GUTE BESTÄNDIGKEIT:

Neopren

Nitrilkautschuk

BIETEN MANGELHAFTE BESTÄNDIGKEIT:

Naturkautschuk

PVC

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

ALLGEMEINE HINWEISE

AGGREGATZUSTAND	Flüssigkeit
GERUCH	Kerosin
FARBE	Gelb
SONSTIGE EIGENSCHAFTEN	Hell, Wasserunlöslich

WERTE PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN

SPEZIFISCHES GEWICHT	849.6 kg/m ³ @ 15°C
REFRACTIVE INDEX @ 20°C	1.4539

EXPLOSIONSGEFAHR UND BRANDGEFAHR

FLAMMPUNKT	48°C
------------	------

EXPLOSIONSGEFAHR

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter Normalbedingungen

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

CHEMISCHE REAKTIONEN

Bei Verbrennung werden CO und CO₂ gebildet
Bei Erhitzung: zersetzt sich exothermisch: Drucksteigerung kann zum Bersten des Gefäßes führen
Reagiert mit (starken) Oxidationsmitteln
(starken) Säuren

ZUSAMMENLAGERUNGSVERBOT

PRODUKT FERNHALTEN VON:
Wärmequellen
Zündquellen

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

WERTEN ZU CHRONISCHE TOXIZITÄT

TOXIZITÄT

AKUTE TOXIZITÄT - Gesundheitsschädlich: mögl. Lungenschäden beim Verschlucken - Reizt die Haut - Mäßige Reizwirkung auf die Augen - Leichte Reizwirkung auf die Atemwege - CHRONISCHE TOXIZITÄT - Keine Auflistung in Karzinogenitätsklasse (IARC,EG,TLV,MAK) - Keine Auflistung in Mutagenitätsklasse (EG,MAK) - Nicht als reproduktionsgiftig eingestuft (EG)

TOXIZITÄTSGEFAHR

DIREKTE TOXIZITÄTSGEFAHR - Literatur meldet gesundheitsschädlich - Reizwirkung - INDIRECTE TOXIZITÄTSGEFAHR - Reaktionen mit Toxizitätsgefahr: s. Chemische Reaktionen

WIRKUNGEN/SYMPTOM

SYMPTOME/SCHÄDEN NACH HAUTKONTAKT

Rote Hautfarbe
Trockene Haut
Prickeln/Reizung der Haut

SYMPTOME/SCHÄDEN NACH AUGENKONTAKT

Rötung des Augengewebes
Reizung des Augengewebes

SYMPTOME/SCHÄDEN NACH VERSCHLUCKEN

Kopfschmerzen
Bauchschmerzen
Durchfall
Aspirationspneumonie möglich

12. EIGENSCHAFTEN ZUR ÖKOLOGIE

MOBILITÄT

ÖKOLOGIE - ALLGEMEIN

Literatur meldet Umweltgefährdend

ÖKOLOGIE - WASSER

Enthält (eine) grundwasserverunreinigende Komponente(n)
Wassergefährdend (Oberflächengewässer)
Literatur meldet: giftig für Wasserorganismen
Literatur meldet: kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Gewässer haben

PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT

WGK

2

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Gefährlicher Abfall (91/689/EWG)
An genehmigte Stelle für die Vernichtung, Neutralisation und Beseitigung von gefährlichen Abfällen abgeben
Durch geeigneten Einschluß Umweltverschmutzungen

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

vermeiden

VERPACKUNG/BEHÄLTER

Abfallcode Behälter (91/689/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001):

15 01 10*

Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

ABFALLSTOFFE KODE

Packung	
Synthetisches Material	15.01.10*
Metall	15.01.11*
Produkt	
Öladditiv	12.01.12*
Kraftstoffadditiv	14.06.03*
Wässrige Lösungen	20.01.29*
Airco-cleaner	20.01.19

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nummer

1993

UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Kerosin, 2-Ethylhexylnitrat), 3, III

STRAßENVERKEHR (ADR)

ADR-KLASSE

3

ADR-KLASSIFIZIERUNGSCODE

F1

ADR SYMBOL



3 schwarz -
Entzündbare
flüssige Stoffe

ADR-VERPAKKUNGSGRUPPE

III

GEFAHRENCODE

30

SCHIENENVERKEHR (RID)

SEEVERKEHR (IMDG)

IMDG KLASSE

3

EMS-NUMMER

F-E, S-E

MEERESWASSERVERUNREINIGEND

P

IMDG VERPAKKUNGSGRUPPE

III

LUFTVERKEHR (IATA/ICAO)

ICAO KLASSE

3

ICAO VERPAKKUNGSGRUPPE

III

ICAO INSTRUKTION PASSENGER

309/Y309

ICAO INSTRUKTION CARGO

310

15. VORSCHRIFTEN

Einstufung und Kennzeichen gemäß den Richtlinien 67/548/EEG, 1999/45/EG, 98/8/EG und Verordnung (EG) 648/2004.

NAME GEFAHR BEMESSENDE KOMPONENTE

NAME

CAS-NR

2-Ethylhexylnitrat

27247-96-7

Kerosin (Erdöl): Straight-run-Kerosin

8008-20-6

W56896 - Diesel Cetane +Plus+

SYMBOL



Xn - gesundheitsschädlich
N - Umweltgefährlich

R-SÄTZE

R10 - Entzündlich
R38 - Reizt die Haut
R44 - Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss
R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen

S-SÄTZE

S(02) - (Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen)
S37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen
S61 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
S(62) - (Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen)

16. SONSTIGE ANGABEN

R-SÄTZE

R10 - Entzündlich
R20 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen
R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
R38 - Reizt die Haut
R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung
R44 - Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65 - Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
R66 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
R67 - Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

REVISION

§14,15

Quelle der Daten: Die Angaben zu den Rohstoffen sind den Datenblättern des Lieferanten dieser Stoffe entnommen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß den Richtlinien 91/155/EEG, 93/112/EEG, 2001/58/EG und Reach regulation 1907/2006 aufgestellt.

Es vervollständigt die technische Gebrauchsanweisung, aber ersetzt es nicht.

Die auf diesen Dokumenten angegebenen Daten sind unseres Wissens korrekt am Ausgabedatum und werden verschafft in der Annahme, daß das Produkt gemäß den Anweisungen des Herstellers/Lieferanten angewandt wird. Die Angabe dieser Sicherheitsinformationen, ohne diese als vollständig zu betrachten, hilft dem Benutzer um seinen Verpflichtungen für gefährliche Stoffe nachzukommen. Als Benutzer sind Sie verpflichtet das Produkt einzuschätzen und unter Berücksichtigung der geltenden Gesetze und Reglementierungen auf sichere Weise anzuwenden. Der Benutzer ist verantwortlich für die Beachtung von allen mensch- und umweltschützenden Vorschriften während der Behandlung, Lagerhaltung und Anwendung.